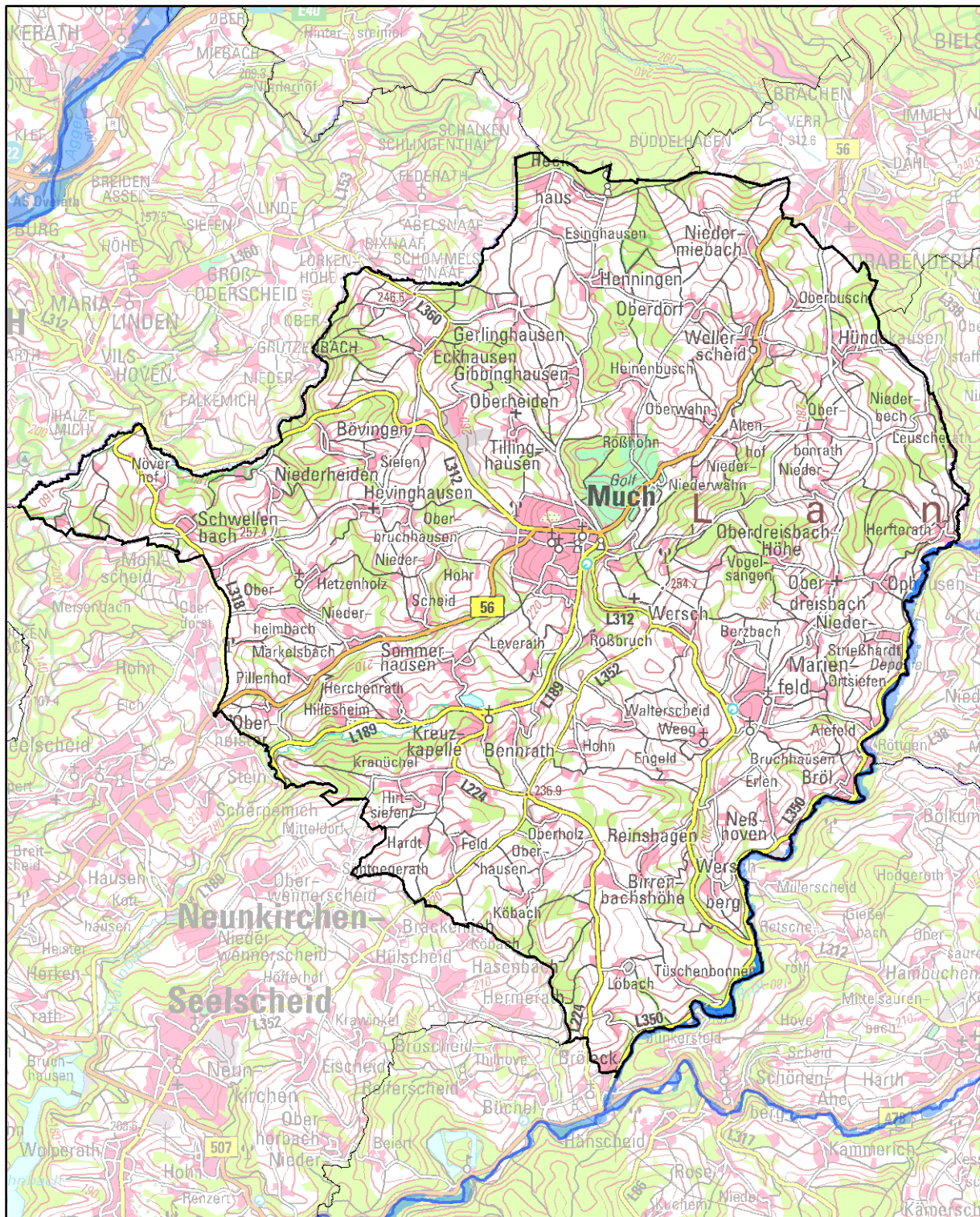




Hochwasserrisikomanagementplanung in NRW

Hochwassergefährdung und Maßnahmenplanung Much





Impressum

Erstellt durch (Federführung)

Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2 - 10
50667 Köln

Ministerium

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des
Landes Nordrhein-Westfalen
Schwannstraße 3
40476 Düsseldorf

Karte Titelblatt

Die Karte zeigt die Risikogewässer (blaue Linien) und die Ausdehnung der Überflutung für
das seltene (extreme) Hochwasserereignis (blaue Flächen).

Basiskarte Deutschland: © Geobasis NRW, Bonn

Basiskarte außerhalb Deutschland: © OpenStreetmap contributors

Landesweite Unterstützung und Koordination

Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH

Bachstraße 62 – 64
52066 Aachen

INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner

Julius-Reiber-Straße 17
64293 Darmstadt



Die Kommunensteckbriefe wurden im Rahmen der Umsetzung der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (EG-HWRM-RL) für jede nordrhein-westfälische Kommune erarbeitet, die entsprechend der EG-HWRM-RL durch Hochwasser gefährdet ist.

Detaillierte Informationen zur Ermittlung der Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko, zur Feststellung der Hochwassergefährdung und zur Maßnahmenplanung bzw. zur Hochwasserrisikomanagementplanung allgemein können Sie der Internetseite www.flussgebiete.nrw.de entnehmen.

Für die nach der vorläufigen Bewertung als Risikogebiete eingestuftem Gewässerabschnitte wurden Hochwassergefahrenkarten und Hochwasserrisikokarten erstellt.

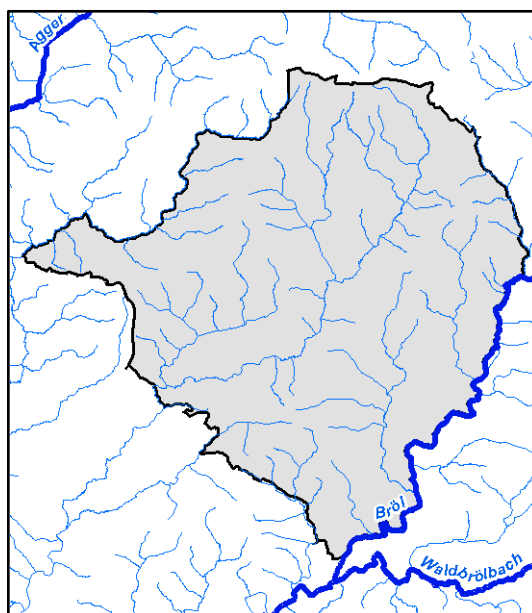
Mithilfe dieser Karten erkennen Sie, wo in Ihrer Region oder Ihrer Stadt konkret Gefahren und Risiken durch Hochwasser bestehen. Weitere Informationen und die Karten finden Sie im Internet unter:

<http://www.flussgebiete.nrw.de/index.php/HWRMRL/Risiko- und Gefahrenkarten>

Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für Much

Bröl

Die Kommune kann auch durch Hochwasser aus Risikogewässern außerhalb des Gemeinde-/ Stadtgebietes betroffen sein, außerdem kann auch an den gemäß EG-HWRM-RL als nicht signifikant eingestuften Gewässern ein Hochwasserrisiko bestehen.





Ist-Situation der Hochwassergefährdung in Much

Much

Im Gemeindegebiet Much verläuft das Risikogewässer Bröl.
Die Gemeinde Much weist bis zum einem HQ100 ein geringes Schadenspotential auf. Betroffen bis zu einem HQ100 sind neben Freiflächen (Wald, Wiesen, Acker) einige Wohnhäuser im Bereich Much-Bruchhausen, unbebaute Flächen im Randbereich eines Fabrikgeländes in Much-Neßhoven (minimal betroffene Gebäude ab HQextrem) sowie die Fläche eines ehemaligen Campingplatzes im Brölfeld/Much.



Maßnahmenplanung für Much

Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F01-01 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Regionalpläne	Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung des Regionalplans für die Bezirksregierung Köln (Mn-ID: 05300000_20140728_01)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Bröl
F01-03 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans (Mn-ID: Land_030)	2013	bis 2021	Landesplanung	Alle Risikogewässer NRW
F02-01 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Flächennutzungspläne	Berücksichtigung der Hochwasserrisiken (ÜSG) in Flächennutzungsplänen. (Mn-ID: 05382036_20130919_01)	2014	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl
F02-02 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen	Berücksichtigung der Hochwasserrisiken (ÜSG) in der Bauleitplanung (Bebauungspläne) (Mn-ID: 05382036_20130919_02)	2014	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl
F03-02 Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete (Mn-ID: 05300000_20140728_02)	1904	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Bröl
F04-02 Nutzungsanpassungen in der Landwirtschaft	Förderung des Einsatzes von Direktsaatverfahren über die Kooperation mit der Landwirtschaft (ALWB) (Mn-ID: WAHNBTSV_20140528_01)	1989	fortlaufend	Wahnbachtalsperrenverband (WTV)	Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für die Kommune
F04-02 Nutzungsanpassungen in der Landwirtschaft	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungs-gesetz durch Steuerung der Landnutzung, z.B. Verminderung von Erosionsrisiken durch Drehen der Bewirtschaftungsrichtung oder Schaffung von Querstrukturen zur Hanglängenverkürzung. (Mn-ID: Land_003)	2013	fortlaufend	MKULNV als Oberste Flurbereinigungsbehörde	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F04-03 Nutzungsanpassungen in der Forstwirtschaft	Forstmaßnahmen auf WTV-eigenen Flächen zur Verbesserung des Wasserrückhaltes. Umwandlung von Monokulturen zu standort-typischen Mischwaldflächen. (Mn-ID: WAHNBTSV_20140528_02)	1985	fortlaufend	Wahnachtalsperrenverband (WTV)	Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für die Kommune
F04-04 Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Landwirtschaft	Beratung der Landwirte zum Thema Erosion durch den ALWB (Mn-ID: WAHNBTSV_20140528_03)	1989	fortlaufend	Wahnachtalsperrenverband (WTV)	Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für die Kommune
F04-04 Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Landwirtschaft	Erarbeitung einer Informationsbroschüre zur Sensibilisierung der Landwirtschaft mit Informationen über Maßnahmen zur Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Landwirtschaft (Mn-ID: Land_001)	2015	bis 2021	MKULNV - Abteilung Landwirtschaft	Alle Risikogewässer NRW
F04-05 Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Forstwirtschaft	Erarbeitung von Informationsmaterial für die Forstwirtschaft mit Informationen über möglichen Maßnahmen zur Verminderung des Hochwasserrisikos und Beiträge der Forstwirtschaft zur Verbesserung des natürlichen Wasserrückhalts. (Mn-ID: Land_004)	2015	bis 2021	MKULNV - Abteilung Forsten, Naturschutz	Alle Risikogewässer NRW
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Die Umsetzung der Maßnahme nach WRRL "Rückbau / Umbau eines Querbauwerkes, km 23+200; Maßnahme D-04.145" wird geprüft. Die Umsetzung erfolgt nach positiver Prüfung unter der Voraussetzung, dass die Besitzverhältnisse der Flächen eine Umsetzung durch den Aggerverband erlauben. (Mn-ID: 05382036_20140121_01)	2007	umgesetzt	Aggerverband	Bröl
W02-02 Maßnahmen in der Landwirtschaft	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungsgesetz für den natürlichen Wasserrückhalt und Flächenbereitstellung. (Mn-ID: Land_002)	2013	fortlaufend	MKULNV als Oberste Flurbereinigungsbehörde	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
W03-99-a Weitere Maßnahmen der Akteure: Prüfung Retentionsraumpotenzial	Konzepterstellung zur Schaffung eines „Retentionsraumkontos“: Aufstellen eines Konzeptes für ein Retentionsraumkonto (Prinzip wie Ökokonto). Es ist geplant, dass der Aggerverband ein Konto für Retentionsflächen führt. Auf dieses können die Kommunen zugreifen. (Mn-ID: AV000000_20140512_01)	2014	bis 2021	Aggerverband	Bröl
W04-01 kommunale Entsiegelungskonzepte (Satzungen)	Schaffung eines kommunalen Entsiegelungskonzeptes als Beitrag zum kommunalen Regenwassermanagement. (Mn-ID: 05382036_20130919_03)	2014	bis 2021	Gemeinde Much	Bröl
W04-02 kommunales Regenwassermanagement	Schaffung eines kommunalen Konzeptes zum Umgang mit Niederschlagswasser als Beitrag zum kommunalen Regenwassermanagement. (Mn-ID: 05382036_20130919_04)	2014	bis 2021	Gemeinde Much	Bröl
W04-99 Weitere Maßnahmen der Akteure: Weitere Maßnahmen Regenwassermanagement	Interkommunales Klimaschutzkonzept: "Anpassung an den Klimawandel" (Mn-ID: 05382036_20130919_05)	2014	bis 2021	Gemeinde Much	Bröl
T03-01 Unterhaltung und Optimierung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung	Technische Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung wie die bestehenden HRB werden regelmäßig unterhalten. (Mn-ID: WVRSK000_20131113_01)	1976	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für die Kommune
T03-01 Unterhaltung und Optimierung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung	Unterhaltung der RRB und HRB (Ausgleich der Wasserführung) im Verantwortungsbereich des Aggerverbandes (Mn-ID: AV000000_20140512_07)	2011	fortlaufend	Aggerverband	Bröl
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Prüfung, ob der Herrenteich als zusätzliche Hochwasserschutzmaßnahme im Rahmen der Unterhaltung und Optimierung von technischem Hochwasserschutz genutzt werden kann. (Mn-ID: 05382036_20131119_01)	2015	bis 2021	Gemeinde Much	Bröl



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Technische Einrichtungen zur Hochwasserabwehr in der Zuständigkeit des Wasserverbandes Rhein-Sieg-Kreis werden regelmäßig unterhalten. (Mn-ID: WVRSK000_20131113_02)	1976	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für die Kommune
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Einführung des Statusberichts zu "Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern" gemäß DIN 19712:2013-01. (Mn-ID: Land_032)	2017	bis 2021	Land NRW	Alle Risikogewässer NRW
T05-01 Regelmäßige Kontrolle (z.B. Gewässerschau)	Die Gemeinde Much prüft regelmäßig Durchlässe unter Straßen und Einleitstellen in Gewässer. (Mn-ID: 05382036_20131119_02)	2014	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl
T05-01 Regelmäßige Kontrolle (z.B. Gewässerschau)	Regelmäßige Kontrollen der Abflussquerschnitte sowie Gewässerbegehungen werden im Rahmen der Gewässerunterhaltungspflicht durchgeführt. (Mn-ID: AV000000_20140512_03)	1943	fortlaufend	Aggerverband	Bröl
T05-02 Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Im Rahmen der Gewässerunterhaltung der im Zuständigkeitsbereich des Wasserverbandes Rhein-Sieg-Kreis liegenden Gewässer wird folgendes geleistet: regelmäßige Gewässerbegehung, Erhaltung eines ordnungsgemäßen Abflusses, Erhaltung eines ordnungsgemäßen Zustandes sowie die Freihaltung, Reinigung, Räumung des Gewässerbettes und der Ufer von Unrat. Hierzu zählt auch das Räumen von Schwemmgut an Brücken und das Entfernen von Anlandungen wo es notwendig ist. (Mn-ID: WVRSK000_20140411_02)	1966	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für die Kommune
T05-02 Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Maßnahmen zur Freihaltung der Abflussquerschnitte werden entsprechend des Unterhaltungsplanes durchgeführt (z.B. Räumen von Schwemmgut an Brücken, Entfernen von Anlandungen). (Mn-ID: AV000000_20140512_04)	1986	fortlaufend	Aggerverband	Bröl



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T06-01 Aufweitung von Abflussquerschnitten	Die Gemeinde Much beseitigt, wenn vorhanden, regelmäßig Engstellen an Durchlässe unter Straßen und Einleitstellen in Gewässer. (Mn-ID: 05382036_20131119_03)	2014	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl
T07-01 Planung und Bau von Stauraumkanälen, Entlastungsanlagen etc.	Der Bau des Regenrückhaltebecken "Gewerbegebiet Bitzen" wurde von der Gemeinde Much durchgeführt. (Mn-ID: 05382036_20131119_04)	2014	umgesetzt	Gemeinde Much	Bröl
T07-01 Planung und Bau von Stauraumkanälen, Entlastungsanlagen etc.	Der Bau des Regenrückhaltebecken "Gewerbegebiet Bövingen" wurde von der Gemeinde Much durchgeführt. (Mn-ID: 05382036_20131119_05)	2014	umgesetzt	Gemeinde Much	Bröl
T07-01 Planung und Bau von Stauraumkanälen, Entlastungsanlagen etc.	Der Bau des Regenrückhaltebecken "Reichenstein" wurde von der Gemeinde Much durchgeführt. (Mn-ID: 05382036_20131119_06)	2001	umgesetzt	Gemeinde Much	Bröl
T07-01 Planung und Bau von Stauraumkanälen, Entlastungsanlagen etc.	Der Bau des Regenrückhaltebecken "Tillinghausen" wurde von der Gemeinde Much durchgeführt. (Mn-ID: 05382036_20131119_07)	1997	umgesetzt	Gemeinde Much	Bröl
T07-01 Planung und Bau von Stauraumkanälen, Entlastungsanlagen etc.	Der Bau des Regenrückhaltebecken "Dorfweiher" wurde von der Gemeinde Much durchgeführt. (Mn-ID: 05382036_20131119_08)	2010	umgesetzt	Gemeinde Much	Bröl
T08-04 Informationsmaterial für Ver- und Entsorger	Prüfung des Informationsbedarfs bei den landesweit tätigen Ver- und Entsorgern und ggf. Erstellung von Informationsmaterialien. (Mn-ID: Land_007)	2015	bis 2027	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
T08-99-a Weitere Maßnahmen der Akteure: Überprüfung der Hochwassersicherheit betroffener Gebäude/Einrichtungen	Überprüfen der Hochwassersicherheit (bis HQ100) aller Kläranlagen und Pumpstationen im Eigentum des Aggerverbandes. (Mn-ID: AV000000_20140512_02)	2012	fortlaufend	Aggerverband	Bröl



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V01-02 bauliche Anpassung neuer Gebäude	Berücksichtigung der durch die vorliegende Festsetzung des HQ100 gesetzlich vorliegenden Einschränkungen. (Mn-ID: 05382000_20121017_01)	2013	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Bröl
V02-02 Informationsmaterial und Fortbildung für Baugenehmigungsbehörden	Informationsmaterial und Fortbildung für Baugenehmigungsbehörden (Informationsveranstaltung für alle Bauämter im Regierungsbezirk Köln am 14.01.2014 bei der Bezirksregierung Köln zum Thema Überschwemmungsgebiete - Auswirkungen auf die Bauleitplanung und auf die Genehmigung von Einzelvorhaben) (Mn-ID: 05300000_20140728_05)	2014	umgesetzt	Bezirksregierung Köln	Bröl
V02-03 Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen	Auflagen ergeben sich aus den Restriktionen durch die Gesetze durch die Festsetzung des ÜSG HQ100 (Mn-ID: 05382000_20121017_02)	2013	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Bröl
V02-03 Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen	Im Rahmen von Baugenehmigungen und Planungsvorhaben über Bau- und Wasserrecht informieren, wenn Maßnahme in Überschwemmungsgebieten liegt; Hinweis auf Gefährdung, wenn Baumaßnahme im hochwassergefährdeten Bereich liegt (HQextrem) (Mn-ID: 05382000_20140502_01)	2013	fortlaufend	Rhein-Sieg Kreis	Bröl
V03-01 Information von Betrieben mit IVU-Anlagen über Hochwassergefahren, ggf. Verifizierung der betrieblichen Aktivitäten	Information der Betriebe – in der Zuständigkeit der Bezirksregierung Köln - in Risikobereichen über Hochwassergefahren (Mn-ID: 05300000_20140728_03)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Bröl
V03-03 Erstellung von Informationsmaterial für Sachverständige VAWS	Bereitstellung von Informationsmaterial zur Nutzung der Hochwassergefahrenkarten im Rahmen der Prüfungstätigkeiten der VAWS-Sachverständigen. (Mn-ID: Land_005)	2015	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V03-99-a Weitere Maßnahmen der Akteure: allgemeine Beratung und Überwachung	Erstellung eines Informationsflyers für Betreiber von Heizölverbraucheranlagen mit Informationen über neue Anforderungen an VAWS-Anlagen in Überschwemmungsgebieten und die Problematiken bei Anlagen in Hochwasserrisikogebieten. (Mn-ID: Land_006)	2015	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Sensibilisieren: Artikel in den Mitteilungsorganen der Architekten- und Ingenieurkammer NRW (Mn-ID: Land_008)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages und Praxishinweise (Mn-ID: Land_009)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Informieren: Durchführung von Fachveranstaltungen zum Hochwasserrisikomanagement (Mn-ID: Land_010)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Qualifizieren: Angebote durch Fort- und Weiterbildung durch die Kammern (Mn-ID: Land_011)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	Alle Risikogewässer NRW
V05-01 Abschluss von Versicherungen	Die Gemeinde Much gibt den Bürgern Informationen zu Möglichkeiten der Versicherungen gegen Hochwasserschäden. (Mn-ID: 05382036_20140703_01)	2014	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl
V06-01 Verbesserung der Hochwasserinformation durch Fortschreibung / Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.	Einrichtung der Internetseite "HYGON" (Hydrologische Grundlagendaten Online, http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php) (Mn-ID: Land_019)	2012	umgesetzt	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-01 Verbesserung der Hochwasserinformation durch Fortschreibung / Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.	Betrieb, Pflege und ggf. Weiterentwicklung von HYGON (Hydrologische Grundlagendaten Online, http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php) (Mn-ID: Land_020)	2014	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Verfügbarkeit des Sieg-Datensatzes als Einstieg in das NRW-Modell (Mn-ID: Land_021)	2013	umgesetzt	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Operativer Betrieb des Sieg-Modells als Muster für NRW (Mn-ID: Land_022)	2014	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Inbetriebnahme weiterer Vorhersagemodelle (Mn-ID: Land_023)	2018	bis 2027	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Die Gemeinde Much veröffentlicht auf ihrer Homepage Informationen zum Thema Hochwasser und den HWGK und HWRK und stellt einen Link zu den Karten auf der Homepage des Landes her. (Mn-ID: 05382036_20140703_02)	2014	bis 2021	Gemeinde Much	Bröl
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Ortsnahe Bereitstellung der HWGK und HWRK (Mn-ID: 05382000_20140403_02)	2014	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Bröl
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Veröffentlichung der HWGK und HWRK: Darstellung der Karten auf eigener Homepage oder Verlinkung auf http://www.flussgebiete.nrw.de (Mn-ID: AV000000_20140512_06)	2014	bis 2021	Aggerverband	Bröl
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK (Link auf Internetseite Bezirksregierung Köln) (Mn-ID: 05300000_20140728_04)	2013	umgesetzt	Bezirksregierung Köln	Bröl
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Die Gemeinde Much veröffentlicht Informationen zum Thema Hochwasser im Amtsblatt der Gemeinde. (Mn-ID: 05382036_20140703_03)	2014	bis 2021	Gemeinde Much	Bröl



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Information der Bevölkerung zum Thema Hochwasser über Internet; Verlinkung auf Homepage (Mn-ID: AV000000_20140512_05)	2014	bis 2021	Aggerverband	Bröl
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Sensibilisieren: Texte für die IHK-Magazine (Mn-ID: Land_012)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages (Mn-ID: Land_013)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Informieren: Erstellung von Flyern mit wichtigen HWRM-Inhalten und Fundstellen für weiterführende Informationen (Mn-ID: Land_014)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Aufbereitung bereits verfügbarer Informationen zum Thema HWRM, Prüfung der zielgruppenorientierten Bereitstellung dieser Informationen über die Internetseiten des MKULNV (Mn-ID: Land_027)	2014	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Zusammenarbeit mit Kommunen zur Definition / Konkretisierung des Unterstützungsbedarfs im Hinblick auf die Information und Kommunikation auf kommunaler Ebene (Mn-ID: Land_028)	2014	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Erstellung und Verbreitung einer Informationsbroschüre zum HWRM in NRW (Mn-ID: Land_029)	2012	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-02 Durchführung von Informationsveranstaltungen zu relevanten Themen	Durchführung eines Symposiums (2012,2014) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024)	2012	fortlaufend	Land NRW	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V10-01 Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Aufstellung bzw. Aktualisierung eines Gefahrenabwehrplanes durch die Gemeinde Much für den Hochwasserfall als Teil der Katastrophenschutzplanung. (Mn-ID: 05382036_20140115_01)	2015	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl
V10-01 Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Erstellung eines "Muster-Alarm und Einsatzplan für den Hochwasserfall" (Mn-ID: 05382000_20140403_04)	2013	bis 2021	Rhein-Sieg-Kreis in Zusammenarbeit mit den weiteren Kreisen im Regierungsbezirk Köln und der Städteregion Aachen (beratende Unterstützung durch Dezernat 22 (Gefahrenabwehr) der Bezirksregierung Köln)	Bröl
V10-04 Erstellung von Konzepten für die Nachsorge	Abfragen, Erfassen und Sammeln von speziell erstellten Hochwasseralarm- und Hochwassereinsatzplänen der Kommunen - Einbinden in die Gefahrenabwehrplanungen des Kreises für den Großschadensereignisfall/Katastrophenfall (Mn-ID: 05382000_20140403_03)	2014	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Bröl
V10-99 Weitere Maßnahmen der Akteure: Katastrophenschutzplanung	Rahmenempfehlung Evakuierung; Zur Vorbereitung und Durchführung von Evakuierungen etwa im Falle eines Hochwassers wird das MIK eine Rahmenempfehlung herausgeben. Durch entsprechende Vorplanungen sollen Aufgabenverteilung, Abläufe und Informationsflüsse so aufeinander abgestimmt werden, dass sie im ereignisfall eine effektive und effiziente Gefahrenabwehr sicherstellen. (Mn-ID: Land_015)	2015	bis 2027	MIK	Alle Risikogewässer NRW
V11-01 Bereithaltung notwendiger Ressourcen	Es werden notwendige Ressourcen für den Katastrophenfall bereitgehalten als Teil des Katastrophenschutzmanagement. (Mn-ID: 05382036_20140115_03)	2014	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V11-01 Bereithaltung notwendiger Ressourcen	Landesbeschaffungen; Zur Schließung von Fähigkeitslücken wird das Land leistungsfähige Systeme zur Wasserförderung beschaffen (Mn-ID: Land_016)	2013	bis 2027	MIK	Alle Risikogewässer NRW
V12-01 Ausbildung der Einsatzkräfte	Durchführung der Grundausbildung bzw. von Weiterbildungsmaßnahmen der Feuerwehreinheiten der Gemeinde Much. (Mn-ID: 05382036_20140115_04)	2014	fortlaufend	Gemeinde Much	Bröl
N01-01 Dokumentation von Ereignissen und Schäden	Dokumentation und Nachsorge bei Hochwasserereignissen und Schäden (Mn-ID: WVRSK000_20131113_03)	1966	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für die Kommune
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen (Mn-ID: 05382000_20140403_05)	2014	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Bröl
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	Evaluierung größerer Hochwasserereignisse; Größere Hochwasserereignisse im Lande werden im Rahmen zentraler Veranstaltungen am Institut der Feuerwehr NRW nachbereitet und erforderlichenfalls wird seitens des MIK nachgesteuert. (Mn-ID: Land_017)	2013	fortlaufend	MIK	Alle Risikogewässer NRW
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	kontinuierliche Überprüfung der Einsatz- und Führungsstrukturen; Die auch für den Fall eines Hochwassers erstellten Landeskonzepte zur überörtlichen Hilfe in der Gefahrenabwehr werden kontinuierlich überprüft und erforderlichenfalls fortgeschrieben (Mn-ID: Land_018)	2013	fortlaufend	MIK	Alle Risikogewässer NRW